

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar in Ludwigshafen vom 10.4.– 11.4.2015 an.

Name, Vorname:

.....  
Adresse:

.....

.....

E-Mail: .....

Telefon: .....

**(bitte ankreuzen): Teilnahmegebühr pro Person**

**(enthalten sind: Imbiss + Tagungsgetränke während des Seminars)**

Ermäßigung für Schüler, Studenten und Geringverdiener.  
Bitte fügen Sie die entsprechenden Bescheinigungen bei.

◆ Mitglied der DGBS 70,00 €  
◆ Mitglied ermäßigt 60,00 €

◆ Nichtmitglied 90,00 €  
◆ Nichtmitglied ermäßigt 80,00 €

**Bei Anmeldung und Bezahlung bis zum 10.März 2015 reduziert sich die Gebühr um 10% !**

Ich nehme am Abendessen im Seminarhaus auf eigene Kosten teil ja nein

**Teilnahmegebühr auf das Konto der DGBS, Stichwort Ang.Seminar Ludwigshafen April2015**

**IBAN DE603006 060100050318 26 BIC: DAAEDEDXXX**

Falls kein Platz mehr frei ist, wird der Betrag umgehend erstattet.

**Anmeldung bitte senden an:**

**DGBS e.V.**

**Postfach 80 01 30, 21001 Hamburg**

**Fax: 0700 333444-51, Tel. 0700-333444-54**

## VERANSTALTUNGSORT

**Heinrich-Pesch-Haus  
Frankenthaler Str. 229  
67059 Ludwigshafen**

### Wegbeschreibung:

**Mit dem PKW – Linksrheinisch** (Autobahn A6, A61, A65, A650 in Richtung Ludwigshafen) Oggersheimer Kreuz bis Ausfahrt Oggersheim-Süd, danach in Richtung BG-Unfallklinik, an erster Ampelkreuzung rechts in die Mannheimer Straße, diese wird nach etwa 2 km zur Frankenthaler Straße

**Mit dem PKW – Rechtsrheinisch** (Autobahn A5, A6, A67, A656 in Richtung Mannheim) Mannheimer Kreuz bis Ausfahrt Mannheim-Neckarau, Richtung Fahrlachtunnel, Tunnel in Richtung Ludwigshafen über den Rhein (Konrad-Adenauer-Brücke) bis Ausfahrt Hbf zur Lorient-Allee, deren Fortsetzung ist die Frankenthaler Straße

**Mit der Bahn** (vom Hauptbahnhof etwa 2 km bis zum Heinrich Pesch Haus) ab Mannheim Hbf mit der Straßenbahn Linie 4 (Richtung Bad Dürkheim/Oggersheim) über Ludwigshafen Hbf bis zur Haltestelle „Heinrich Pesch Haus“

### Übernachtungsmöglichkeit:

(Buchungen müssen selbst vorgenommen werden)

**Heinrich-Pesch-Haus, Frankenthaler Str. 229**  
67059 Ludwigshafen, Telefon 0621 5999-0  
E-Mail: [info@hph.kirche.org](mailto:info@hph.kirche.org)  
[www.heinrich-pesch-haus.de](http://www.heinrich-pesch-haus.de)

Übernachtung mit Frühstück 65 € pro Person

Bis 1.April ist ein Kontingent zu obigen Preisen reserviert. Bei Buchung bitte „DGBS-Seminar“ angeben

### Haftung

Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen und Sachgegenständen haftet der Veranstalter nicht.

Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung an dem Seminar teil.

Gerichtsstand bei Streitigkeiten ist Hamburg.

## EINLADUNG / PROGRAMM

Deutsche Gesellschaft für  
Bipolare Störungen e.V. (DGBS)



In Kooperation mit dem

**Zentralinstitut für Seelische Gesundheit  
Mannheim**

## Seminar für Angehörige

**10./11. April 2015  
Ludwigshafen**

## Bipolare Störungen

**Spagat zwischen helfen wollen  
und Grenzen setzen**

### Inhalt:

- Manie und Depression, ein Arzt klärt auf
- Was hilft mir im täglichen Miteinander? Wie kann Kommunikation gelingen? Anregungen und Informationen von einer Psychotherapeutin
- Praktische Hilfen für den Alltag und Erfahrungsaustausch mit Fachleuten und Angehörigen

## EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Angehörige,

wir laden Sie herzlich zu einem Seminar in die Rhein-Neckar-Region ein.  
Ob Partner/Partnerin, Tochter, Sohn, Vater, Mutter, Bruder, Schwester oder Freund: Angehörige sind eine wichtige Stütze für bipolar erkrankte Menschen. Von einer Bipolaren Störung sind in Deutschland fast zwei Millionen Menschen direkt betroffen. Doch nicht nur sie leiden unter ihrer Krankheit, sondern auch das gesamte soziale Umfeld. Die Angehörigen stehen oft ganz allein da. Allein mit ihrer Hilflosigkeit, allein mit ihren Ängsten und allein mit dem Gefühl, von der Verantwortung erdrückt zu werden. Angehörige können den Behandlungsverlauf des Erkrankten positiv mit beeinflussen, benötigen dazu jedoch ihrerseits Information über die Erkrankung und konkrete Verhaltenstipps für den Umgang mit dem Erkrankten.

Darum bietet die DGBS wieder ein Seminar an, das speziell auf die Bedürfnisse der Angehörigen bipolar Erkrankter ausgerichtet ist. Ziel ist es, umfassende Informationen über das Krankheitsbild sowie Strategien für schwierige Situationen zu vermitteln. Mit dem Wissen lassen sich Krankheitsphasen besser meistern. Im Austausch über persönliche Erfahrungen werden wir auch über individuelle Belastungen und Grenzen der Belastbarkeit sprechen. Auch Gefühle von Mitleid, Ohnmacht, Trauer, Wut und Scham werden angesprochen.

Um einen intensiven Austausch zu ermöglichen, ist die Zahl der Teilnehmer begrenzt. Die Reservierungen erfolgen nach Eingangsdatum der Seminargebühren. Bitte vergewissern Sie sich vor einer Überweisung auf [www.dgbs.de](http://www.dgbs.de), ob es noch freie Plätze gibt.

Prof. Dr. Deuschle      Dr. Britta Jäntsch  
Barbara Wagenblast

## PROGRAMM

### Freitag, 10. April

Ab 11.00	Anreise und Begrüßungsimbiss
12.00 Uhr	Kennenlernen / Erwartungen der Teilnehmer (Moderation: B. Wagenblast)
12.30 Uhr	Prof. Dr. Deuschle: Krankheitsentstehung, Symptome und Verlauf der manischen und depressiven Phasen, Diagnosestellung
14.30 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Behandlung, Prophylaxe, Verhütung neuer Phasen
16.30 Uhr	Kaffeepause
16.45 Uhr	Diskussion: Wie können Angehörige den Umgang mit dem erkrankten Familienmitglied und den behandelnden Ärzten verbessern?
18.00 Uhr	Ende

Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen  
Gespräche und Erfahrungsaustausch

### Samstag, 11. April

09.00 Uhr	Rückblick
09.15 Uhr	Dr. Britta Jäntsch Aus der Angehörigenperspektive: Wie beeinflussen Depression und Manie das tägliche Miteinander?
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Grundlagen der Kommunikation und deren praktische Umsetzung in Krisenzeiten
12.30 Uhr	Mittagsimbiss
13.15 Uhr	Was hilft im Alltag? Wie können Angehörige zu einem gelingenden Dialog beitragen?
14.15 Uhr	Abschlussdiskussion, Fragen und Antworten Resümee, Feedback und Verabschiedung Moderation B. Wagenblast
15.00 Uhr	Ende

## REFERENTEN

### Referenten

**Prof. Dr. Michael Deuschle**  
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

**Dr. Britta Jäntsch**  
(Dipl.-Psych.), Psychologische Psychotherapeutin

### Moderation

**Barbara Wagenblast**, Rielasingen  
Vorstandsmitglied und  
DGBS - Angehörigenvertreterin

### Teilnehmer

Ausschließlich Angehörige bipolar Erkrankter.  
Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist!

### Veranstalter/ Informationen

**Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V. (DGBS)**

Mail: [info@dgbs.de](mailto:info@dgbs.de); [www.dgbs.de](http://www.dgbs.de)

Telefon: 0700-333444-54 (12 ct./min. aus dem dt. Festnetz)  
oder Barbara Wagenblast 07731 / 794869

### Bitte beachten Sie folgende Bedingungen:

- Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es gilt das Eingangsdatum der Seminargebühren.
- In der Teilnahmegebühr sind Imbiss und Getränke während der Tagung enthalten.
- Die Kosten für Übernachtung und Abendessen sind von den Teilnehmern selbst zu zahlen.
- Falls das Seminar ausgebucht ist, wird die Teilnahmegebühr umgehend zurück überwiesen
- Bei Stornierung nach dem 1.4.2015 werden 50% der Teilnahmegebühr einbehalten.